

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

Nach REACH-Verordnung (EG) NR 1907/2006

REVA CHLOR SCHOCK 90

1 - STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG :

HANDELSNAME : REVA-CHLOR SCHOCK 90 -GRANULAT
ANWENDUNGEN : Desinfektionsmittel und Algizid zur Schwimmbadwasser-Aufbereitung.
HERSTELLER / LIEFERANT **MAREVA PISCINES ET FILTRATIONS**
 Z.I du Bois de Leuze - F - 13310 - SAINT MARTIN DU CRAU
 Tel 0033 -(0)4.90.47.47.90 - Fax 0033 - (0)4.90.47.95.07
SCHWEIZ VERTRIEBSFIRMA MAREVA AG - ST. ALBAN-VORSTADT 102-PF342 CH-4013 BASEL
 TEL. 0041.(0)613226922 - Fax: 0041.(0)613226923
 Mailadresse der für das Sicherheitsdatenblatt zuständigen Person : tech@mareva.fr
NOTFALLAUSKUNFT **Tel : 0033 - (0)4.91.75.25.25 (Centre Anti-Poison de Marseille - Frankreich)**
Tel : 0049 - (0)30 19240 / (0)30 30686790 (Giftnotruf Berlin - Deutschland)
Tel : 145 (STIZ Zürich - Suisse)

2 - MÖGLICHE GEFAHREN :

GEFAHRENHINWEISE FÜR DEN MENSCHEN
 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
 Reizt die Augen und die Atmungsorgane (vor Verdünnung)

GEFAHRENHINWEISE FÜR DIE UMWELT
 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädlich Wirkungen haben.

3 - ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN :

Gefährliche Inhaltstoffe

Trichlorisocyanursäure = 1,3,5-Trichloro - 1,3,5- triazine - 2,4,6 (1H,3H,5H)-trione
 C.A.S. Nr. : 87-90-1 EG-Nummer : 201-782-8
 INDEX-Nr. : 613-031-00-5
 Einstufung O, Xn, N, R8, R22, R31, R36/37, R50/53
KOMPOSITION : 100 % Trichlorisocyanursäure

4 - ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN :

- NACH HAUTKONTAKT : Sofort mit klarem Wasser und Seife reichlich reinigen.
: Verschmutzte Kleidung ausziehen
- NACH AUGENKONTAKT : Sofort und während 15 Min. mit klarem Wasser reichlich ausspülen.
Anschließend Arzt aufsuchen.
- NACH VERSCHLUCKEN : Kein Erbrechen herbeiführen. Mit Milch eingeweichtes Brot einnehmen,
anschliessend Lebensmittel öl trinken. Arzt aufsuchen.
Kein Mittel eingeben bei Bewusstlosigkeit
- NACH DEM EINATMEN : in die frische Luft gehen. Bei Husten oder Atemproblemen den Arzt
aufsuchen

5 - MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG :

Achtung : brandförderndes Produkt

- LÖSCHMITTEL : große Mengen kaltes Wasser verwenden.
ACHTUNG : Kein Trockenlöscher auf Ammoniumbasis verwenden
- SCHUTZAUSRÜSTUNG : Schutzkleidung (mit Schutz des ganzen Gesichtes) und Atmungsgerät.

6 - MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG :**VERFAHREN ZUR REINIGUNG/AUFNAHME**

- : Blöcke, Tabletten und Pulver mechanisch aufnehmen.
Separat in dichten Gebinden einlagern.
Diese Gebinde gut Beschriften und dem Lieferant zurück geben
Die verunreinigte Stelle mit viel Wasser säubern
Das Produkt ist im Wasser schlecht löslich
Das verunreinigte Wasser kann durch ein Reduktionsmittel (Natriumthiosulfat)
neutralisiert werden. Beachten Sie aber den PH-Wert und die Temperatur.

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMASSNAHMEN : Handschuhe, Schutzbrille, Maske.

7 - HANDHABUNG UND LAGERUNG :

Feuchtigkeit, Sonnenbestrahlung und hohe Temperatur vermeiden.

Von **brennbaren Flüssigkeiten, Brennstoffen** und **allen oxydierbaren Stoffen** entfernt halten.

8 - EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG :

EXPOSITIONSKONTROLLE : Wenn nötig einen Atemschutz gegen Staub oder Verdunstung verwenden.
Die Räume müssen mit wirksame Abzügen ausgerüstet sein.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- : Handschuhe, Schutzbrille, Arbeitanzug mit langen Ärmeln
Dusche und Augenspüler in Arbeitsplatz Nähe.

9 - PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN :

FORM	: Granulat
FARBE	: weiß
GERUCH	: Chlor
pH-WERT bei 25 °C (1%-ige Lösung)	: 2.8
SCHMELZPUNKT	: 225 °C
ZERSETZUNG	: 225 °C
FLAMMPUNKT	: nicht anwendbar
ENTZÜNDLICHKEIT	: nicht anwendbar
EXPLOSIONSGEFAHR	: nicht anwendbar
DICHTE	: ca. 1040 kg/m ³ (Füllkonstant : 1.04)
LÖSLICHKEIT	: 1,28 g / 100 ml Wasser bei 25 °C

10 - STABILITÄT UND REAKTIVITÄT :

Das Produkt ist stabil unter den normalen Feuchtigkeitsbedingungen (hohe Feuchtigkeit vermeiden).

UNVERTRÄGLICHKEIT	: Kontakt mit folgenden Produkten vermeiden:
	- Säure (Chlorgaz Entwicklung)
	- Calciumhypochlorit (Explosionsgefahr)
	- Organische Stoffe oder leicht chlorierbare oder oxydierbare Stoffe (Brandgefahr)
	- Ammoniak, Ammoniumsalz, Harnstoff und alle gleichartigen Verbindungen, die Stickstoff enthalten (Bildung von Stickstoff Trichlorid, sehr explosionsgefährlich).
	- Öl oder Fett (Ausgasungsgefahr von CO ₂ oder Chlor).
	- Alkalischen Stoffen sowie Na ₂ CO ₃ bei hoher Feuchtigkeit (Zersetzung und Brand Risiko).
	- Alkohole, Ether, Biharnstoff, und Lösungsmittel wie Toluol, Xylol, ...

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Stickstofftrichlorid, Chlor, Blausäure.

11 - ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE :

AKUTE ORAL TOXIZITÄT	: LD 50 (bei männlichen Ratten)= 1.060 mg/kg
	: LD 50 (bei weiblichen Ratten)= 1.010 mg/kg
Kein Zeichen von schnell entwickelter Toxizität	: (oral Verabreichung während 1 Monat bei eine Ratte von 10 bis 400 mg/kg)

12 - ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE :

AQUATISCHE TOXIZITÄT	: 1,5 (48 Stunden - TLM 5 ppm - Orizias Latipes)
UMWELTGEFÄHRLICH	: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13 - HINWEISE ZUR ENTSORGUNG :

Unter Umrühren, das zu entsorgende PRODUKT in einer alkalischen Lösung verdünnen (NaOH oder Kalziumoxyd),
Diese Lösung mit einem Reduktionsmittel (Na₂SO₃) neutralisieren.
Den pH-Wert mit einer Säure (H₂SO₄ oder HCl) einstellen.
Beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften bei Entsorgung des Produktes.

Ausscheidung eines Produktslösung erst wenn kein aktives Chlor mehr vorhanden ist

14 - ANGABEN ZUM TRANSPORT :

UN-Nummer = 1479 Entzündend (oxydierend) wirkender fester Stoff, n.a.g.
Trichlorisocyanursäure

LANDTRANSPORT ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/ Inland):

ADR/RID - GGVS/E Klasse : 5.1 GPE : II
: Gefahrzettel : 5,1 Gefahrkodex : 50

SEESCHIFFSTRANSPORT IMDG/GGV SEE:

IMDG/GGVSee Kl. : 5.1 PG : II EmS-Nr : 5.1-05
IMDG-code = 5190 GSMU-Tabelle = 740

Kann in gewissen Fällen, (bei LQ Limited Quantität) freigestellt werden (LQ11= 500 g)

15 - VORSCHRIFTEN :

KENNZEICHNUNG NACH EG-VERORDNUNG N° 1272/2008 (GHS)

Klassifizierung und Etikettierung :
: Akute Toxizität (Oral) cat4
: Gefahr ernster Augenschäden/Augenreizung cat2
: Spezifische Giftigkeit für gewisse Zielorgane - Einmalige Aussetzung cat3
: Reizt die Atmungsorgane - Chronische Gefahr für Wasserorganismen cat1
: Brandfördernder fester Stoff cat2



GEFAHR



GEFAHRHINWEIS



ACHTUNG

Gefahrenvermerk

H272 Kann Brand verstärken ; Oxidationsmittel
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H319 Verursacht schwere Augenreizung
H335 Kann die Atemwege reizen
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase

Vorsichratschläge - Vorbeugend

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/ Heissen Oberflächen fernhalten.
Nicht rauchen
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden
P273 Freisetzung in di Umwelt vermeiden
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

Vorsichratschläge - Eingreifend

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN : sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM
oder Arzt anrufen.
P304+P340 BEI EINATMEN : An die frische Luft bringen und in einer Position
ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN : Einige Minuten lang
behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen
nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

15 - VORSCHRIFTEN :**KENNZEICHNUNG NACH EWG-RICHTLINIEN**

: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

"Trichlorisocyanursäure" - "Etikettierung EG : 201-782--8"

"ACHTUNG ! Nicht in Verbindung mit anderen Produkten verwenden, gefährliche Gase (Chlor) können sich freisetzen"

GEFAHRENSYMBOL

O - Brandfördernd - **Xn** - Gesundheitsschädlich - **N** - Umweltgefährlich

R-Sätze

- 8 : Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen
- 22 : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 31 : Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
- 36/37 : Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
- 50/53 : Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

S-Sätze

- 2 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 3 : Kühl aufbewahren
- 8 : Behälter trocken halten.
- 26 : Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 29 : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
- 46 : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

SCHWEIZ

DEUTSCHLAND

16 - SONSTIGE ANGABEN :

ICPE/BPI Einteilung des Produkts : 1200

EMPFEHLUNGEN :

Einen Notfallplan bereithalten.
Das Produkt von den unverträglichen Stoffen entfernen.
In einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Raum lagern.
Immer auf Palette oder Regal stellen.
Vor einem Produktwechsel die Ausrüstung gut reinigen.
Am Ende des Arbeitstages die Trichter entleeren.
Arbeitskleidung oder Arbeitsausrüstung tragen.
Die Fässerdeckel in unmittelbarer Nähe in sauberem Zustand bereithalten, um in Notfällen die Fässer schnell verschließen zu können.
Die Betriebsverantwortlichen informiert halten.
Den Kehrriech trocken halten vor der Neutralisierung.

BESCHRÄNKUNGEN

Feste Produkte über flüssigen Produkten lagern .
Organische Stoffe (Fett) sich nicht auf dem Boden ansammeln lassen.
Nicht rauchen in Räumen, in denen Chlor gelagert oder umgewandelt wird.
Kein gemeinsames Extraktionsystem verwenden bei unverträglichen Produkten.
Keine Stabler mit Verbrennungsmotor benutzen.
Keine Haushaltreiniger verwenden um den Boden der Werkstatt zu reinigen.
Ursprüngliche Verpackungen für den Kehrriech nicht verwenden.
Vermeiden, daß das Produkt naß wird.
Kein unneutralisiertes Produkt in den Abwasserkanal ausgießen.
Im Brandfall keine Pulverfeuerlöscher benutzen.
Das Produkt nicht gemeinsam mit dem Hausmüll entsorgen.

Zusatzinformationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unsere Kenntnisse betreffende Gesetze, Vorschriften und Richtlinien und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist ausschliesslich für diese Produkt ausgearbeitet worden und soll nur auf diesem Produkt benutzt werden.

Siehe Gebrauchsanweisung auf Produktetikette oder die Ratschläge Ihres Fachhandler.

Kombinierte Nomenklatur INTRASTAT für die Zoll-Statistik = **3808942090**